

Paul Keller geht immer!

Nicht umsonst ist Keller aber auch einer
der meistgelesenen deutschen Dichter!

S o e b e n e r s c h e i n t

in zeitgemäß vornehmer Ausstattung

die 80.—85. Auflage von

Paul Keller „Seminartheater“

Das „Seminartheater“ ist ein Stück eigener
Lebensgeschichte. Es hat sich alles so zu-
getragen, wie es der Dichter schildert.
Sogar die Namen sind echt!

Der geschmackvolle Leinenband mit Schutzumschlag nach
Entwürfen von Joachim Zeuschner kostet jetzt RM. 6.—
(brosch. RM. 4.—).

Die neue würdige Ausstattung wird jeden Bücherliebhaber
erfreuen. Das „Seminartheater“ schließt sich damit voll-
wertig den anderen Paul Keller-Büchern an. Wir empfehlen
den geschmackvollen Band stets vorrätig zu halten.



Zur Lagerergänzung:

„Die vier Einsiedler“

„Ferten vom Ich“

„Die Heimat“

„Hubertus“

„Die Insel der Einsamen“

„Die alte Krone“

„Das letzte Märchen“

„Marie Heinrich“

„Der Sohn der Hagar“

„In fremden Spiegeln“

„Titus und Timotheus“

„Ulrichshof“

„Waldwinter“

„Altenroda“

„Dorfjunge“

„Grünlein“

„Von Hause ein Päckchen Humor“

„Die drei Ringe“

„Steh dich für“

„Stille Straßen“

„Die fünf Waldstädte“



Bergstadtverlag Wilh. Gottl. Korn, Breslau I